

Produktkontrolle: Hygienisch-mikrobiologische Prüfung der Endoskopaußenflächen

Diese Arbeitsanleitung zur Handhabung der Prüfmaterialien bei Probenahme und Transport dient der Qualitätssicherung im Rahmen der Prüftätigkeit des Labors biocheck.

Häufigkeit der Prüfung:

Die Prüfung ist gemäß KRINKO-BfArM und Validierungsleitlinie **1/4-jährlich** durchzuführen. Dabei ist von jeder in der Einrichtung verwendeten Endoskop-Produktfamilie jeweils mindestens ein Endoskop zu prüfen. Jedes Endoskop ist mindestens einmal pro Jahr zu überprüfen. Die Prüfung kann von geschultem Hygienepersonal selbst durchgeführt werden.

Materialien:

- 1 x sterile Abstrichtupfer
- 1 x Röhrchen mit 10 ml sterile BHI (Brain Heart Infusion)
- 1 x Röhrchen mit 1 ml sterile 0,9% NaCl

Zusätzlich benötigte Materialien:

- Einmalhandschuhe

Hinweis:

Zur Vermeidung falsch-positiver Ergebnisse sind alle Tätigkeiten mit Einmalhandschuhen auszuführen.

Probenahme

- Der Nachweis von Mikroorganismen erfolgt an untersuchungsrelevanten Endoskopaußenflächen (z. B. Distalende; Albarranhebel und -nische; Ballonfixierungspunkte, sofern vorhanden; Ventilzylinder; Bedienräder und -hebel) durch Abstrichproben mittels angefeuchteten Tupfers (0,9 % NaCl-Lösung).
- Mit dem feuchten Tupfer die Probe nehmen und den abgetupften Bereich im Untersuchungsauftrag festhalten.
- Der Tupferkopf wird nach der Probenahme aseptisch abgetrennt und in einem Röhrchen mit 10 ml Brain Heart Infusion (BHI)-Bouillon aufgefangen.

Versand

Das Probenahmegefäß (Röhrchen mit BHI) dicht verschließen, mit einer Nummer versehen und diese unter Probenahme auf dem Untersuchungsauftrag eintragen.

Die Probe bis zum Versand kühl bei $\leq 6\text{ °C}$ lagern.

Den vollständig ausgefüllten Untersuchungsauftrag unterzeichnen und mit der gekühlten Probe und Kühlelementen in der Kühlbox möglichst mit Expressversand zur Auswertung an das Labor biocheck übersenden.

Probenahme und Transport sind nicht Teil der Akkreditierung des Labors.
Ausgabe: 01/2026